Morgen-Ausgabe.

Taale-Jeitung

Dreiundfünfzigster Jahrgang.

nr. 201 202

Kalle, Donnerstag, den 1. Mai.

Frohe Maibotschaft: Heimbeförderung der deutschen Kriegsgefangenen.

Erzbergers neuefter Proteft gegen · die Polen.

Angoigen einer rolnischen Offenitve, WTB. Berlin, B. Pril. (Benfingfielt.) Reiche, miniter Erzberger hat hente, wie die bertiche Anfactigitiffichen fommissen in Berlin berichtet, an den Vorfigenden der deutschen Bossenissen des Teigenma mitgeteils: Erzuhe Ele, bligenbe Rote Macfond Foch un der beiten, bolgende Der denfichen Angeleung find in den leiten Tagen gwerteiligue Vieldungen daubter ausgegangen, das die polnische Armee derfolitige,

in den nächten Tagen einen militärischen Borkeh ilt größeren Truppenmassen gegen dentsches Ge-

Bofen und Oberichleften

Bufammengiehung polnifder Tenppen ber beutiden Grenge belitigt bie Richtigfeit biefer Mel

ngen. Angelichts bes Umitandes, das die Allierten und alfogiten Negierungen gegenüber Beutschland die bindende Beiichtung ubernommen haben, daß Hofen teinreile triegertigie
nobung gegenüber Deutschland unternehmen werde und anichto ber weiteren Tatlache, daß Dutschlaus die Bertrausen
diese biebenden Inigene der Allierten ben
Durch mart ab der Armes Palles

erf beutsgeschutet gefautet hat und gemispetifiet, hatte bis
d file berechtigt und verpflichtet, ben Bertommandierenden
anlierten Aussec, herrn Narichall Jos, hiervon in Kennis
ju leften.

ber aftlierten Aimes, Herre Warigdan goog piervom in Arnusnis zu iefen.
De bruische Argierung ist überzeugt, dog die allierten und
alfgeiterten Wächte alles aufdieten werden, em neues Bintvergieten, dos durch einen polnischen Angrill enstichen könnte,
au verfindern. So ist der beutschen Angelerung jedoch numöglich,
ingend eine Garantie delür zu übernehmen, dog der
Baffen sittlftan d. zwiden an Deutschland und
Folen
ansechte erholken wied, wenn die polnische Kennez zum Angelig gegen deutsche Gehiet übergeken sollte. Die deutsche Regie zum fann nach einem polnischen Angelis selchiversindlich auch
nicht was weiterer Transporte der Armee

Sie muste alle Folgen, malh: aus einen politif ben Angelli auf beutiches Gebiet erwechten, obiehnen und weift auf die tiefgehende Erzegung der beutichen Bewölfe-rung

in bem Ditgebiet bin. Reichominifter Ergberger. Auch ber frangofische General Dupont in Berlin ift von bem Anticitand in Kennins gesetzt und gebeten worden. sofort ber interalliterten Kommission in Barichau Mitteilung zu machen.

Beendeter Aufmarich gegen München.

Stellt iich ber Feind?

Serlin, 30, April. (Onahrnachtelt.) Der Aufmersch ber geind?

Berlin, 30, April. (Onahrnachtelt.) Der Aufmersch ber gegen Blünden operierneben Trappen Ub burchgesibet. Thre Borjuten hoben Schenschelltare, Gearnbere, Brau, Oldsing, Ober-Schlieheim und Immaning teilweise im Rampi bleiet und find im welteren Boedrungen gegen bie Suppifiadt. 3n Dach au ich ein en ich Teile des Feindes letten ju wollen, Bauern am Gereberg und Greifung haben die Gegend stild München von ben Spotentiften gestübert.

Schongau und Ampfing genommen.

Blutige Berlute der Cyartatift.

Blutige Berlute der Cyartatiften.

W.T.B. Berlin, 30. April. Anher Einenberg find
auch Schongau und Ampling durch die Aegierungstruppen
einsenommen worden. Es wurden Gefangene gemacht. Die
Spartatifien hatten einige Lote, die Negierungstruppen
leine Berlufte. Der Ring um Minden folieht fich. Mie
Ancheichen deuten darantifin, das die Note Armee vor dem
Berfall sieht.

Der weitere Vormarich in Bayern.

Der Aling um Munden ichtleht fich bichter. Berlin, 30. April. (Gigene Drahfmaßricht.) Ueber wieden in Bormarich ber vereinigten Beichstruppen gegen Münen metlaute en unterrechteter Gelle, das wurdelings lattberg, Schongan und Brühlendorf turch die Regierungstuppen beleit wurden. So wurden babet Gefanzung genacht, die Grantsung genacht, die Grantsungstruppen haben feine Bertuite zu des. Die Anglerungstruppen haben feine Bertuite zu des. Die Anglerungstruppen haben feine Bertuite zu des. Die Anglerungstruppen haben feine Bertuite zu des. Die Anglerungstruppen, unter über gertigte Kongent, eigen ihren Bertuite zu der beiten geste, leiten ihren Bertuite angleiche Gegenschieden Gegenschieden Gegenschieden Gegenschieden der Bertuite gestellt gest

einer Alejenpropagandatätigleit die undedingt regierungstreuen Truppen zu gewinnen. Diese Recsuche ind jedog an der energischen treuen Kaliung der Truppen picketent. Der Ring um Milinchen ichlieht sich jech immer dieter, nut alle Rachtichten deuten bereits darauf bin, daß if Rodriften deuten bereits darauf bin, daß if Rodrigten benten bereits darauf bin, daß if Rodrigten beit Die Ziege jehr zu versichtlich und hilt daßer liber die zig jehr zu versichtlich und hilt den nur noch für eine Fraze von Tagen. Das Schiefald der jarataltischen Sochwar Milinchen leht dürste dann bald bestegelt sein. Selbstwerktündlich gehen die Resterungstruppen mit äuheriter Schonung gegenüber des Stimbwollerung und dern Ciegentum vor. Auch die Stimmung der Truppen ift als zweetschillich in bezeichnen.

Weitere Ortschaften den Spartatiften entriffen.

Beinblider Biberftanb gebrochen

W.T.B. Augoburg, 30. April, Freifing und Deiting find von Regierungstruppen am 28. April beiett werben. Ferner wurden geitern Ofching und Fürstenselb. Brud genommen. Auf ben Soben füllich von Fülftenselb lefteten Revolutionare, barunter Ruffen, Riberfiand, ber nach furger Afficienverbereitung gekrochen wurde. Schongau und Beitung wurden ohne Kampf genommen.

Keimtehr der deutschen Befangenen!

WIB. Baris, 30. April. (Draktnachtight.) Savos. Cles menceau, Mond George und Wilson bietten Dienstag eine Cisung ab, in der die Frage von Alautisjon beitrochen murde. Es iheint eitzulteben, daß Japan ein Necht auf diel:s Gebiet erdalten wird, es ober nach einer bestimmten Britt am Thina zurückgeben wird. Dann wurde die Arage der der die der die der die der der die der di

Deutschland foll Waren erhalten!

WTB. Paris, 30. April. (Draftnachricht.) (Havas. Der Derite Wirtschafterat bestofol auf eine Empfehiung des Blodakelettion, bat von iett an Waren und Deutschald neind werben bollen mit Ausnahme von Munition unter ber Beingung, das diese Genbungen durch eine b-sondere Ermächtigung er internalitieren detlichen Ausschlie gestattet werden,

Annaberung an Munchen.

Rampfe in ber Mundener Rachbaricaft. WIB. Bamberg, 30, Abril. (Prebinadzicht) Die Re-gierungstruppen nabern fich Münden. In der Um-achung von Münden wird gefamilt. Die Angriffe ber Spartafifien wirden zurückgewiesen.

Spartafiften wurden zuruchgewiesen. En hortraktilicher Borten auf Rofenleim mutde bei Rott, 15 Kilometer nördlich von Rofenbeim, absewielen.
Lieber bie'en Bertich wird der Forrevondenz Softman gemelbet: Die Spartafiten somen auf Rofendeim mit Artificele, Sie gaben neum Chut ab, darunter zwei Volltrefter in die Hauften bettind bei Begierungstruppen feine Bertulle. Drei Gwartafiten find bet, die Jahl der Bermundeten auf seiten ber Epartafiten int note, die Jahl ber Bermundeten auf seiten ber Epartafiten ift unbefannt, gestere wurden von den Spartafiten beim Mögun mitgenommen.

Blutiger Infammenftof in Schweinfurt.

WTB. Bamberg, 30. April. (Penkinscheicht.) In Schi furt in es beste metgen beim Einziden von Assterungster 21 einem Alsammensch zustigen vollen wir erwisitaufren heitern gefommen, wodet mehrere Tote am Plage blieben. Er Murnipen werben nicht erwortel. Alberto fit nach nicht bei Murnipen werben nicht erwortel.

Offizieller Bamberger Beeresbericht.

W.T.B. Samberg, 38. flyrtl. Die Operationen gegen Minchen icholten planmähig fort. Schongan ift bejeht. So wurden einis Gefungene gemacht. Starnberg wurdes wirttembergischen Ausgen mach Kampf genommen. Auf Regleinsgestie Line Berlufte, Middheef und Ampfling find in der Jand der Reglerungstuppen. Der titte Unruben in Schongangen der in der Menterungstuppen. Der titte unruben in Schongangen.

Der 1. Mai.

Alle Räder stehen still . . . Jum ersten Mase "felert" Deutschland offiziell den 1. Mai. Die Betriebe werden heute ruhen, die Erzeugung auch der wichtigiten Produkte Mitr-eingeschränkt oder gang einzelestl sein und selbst der Bertehr. soweit wir heute überhaupt nach von Vertehr Verlehr, soweit wir heute überhaupt noch von Kertehr erben Einnen, wied weiter eingelichkaft werden. In der Schaffung bieses neuesten Zeiertages läßt sich nichts mehr ändern, wenn er auch noch teine ständige Einrichtung geworden ist. Bei der täglich steigenden Rot tann der 1. Mal für uns lein Frenden, Sieges oder Feiertag sein. Rachdem aber insolge Recksgeseges die Arbeit rust, sehen wir ihn an als den Tag des sorgen vollen Rachden fens! Wir wilch heute nicht mehr zurücksteuten nicht mehr zurücksteuten nicht mehr zurücksteuten nicht wenn nicht wir Trecen wissen wenn neue nicht wir Trecen wissen wenn den weiter den fcauen, uns nicht mit Fragen qualen, warum benn alles fo tommen mußte, weshalb wir nach bem Opfer von 11/2 Millommen mußte, weshalb wir nach dem Opfer von 1/4 Millionen an Toten, vielen, vielen Hunderlaufenden an Berwundeten den Arieg, den wir immer nur als Berteidigungstrieg ansahen, dennoch versoren haben und weshalb wir
heute vor einem langen, tauni zu überblidenden Muinenfelde sehen. Wir wollen uns gerade am heutigen 1. Mai
nicht täuschen über den ganzen Jammer unserre Lage und
uns dem Genuß einer Fala morgana hingeben. Muig und
hest wollen wir der raußen, bitter haten Birrklicheft ins Ange schauen. Und dann wollen wir an diesem Taze sorgenvoller Muße den Bild von der grauen Gegettwart zur verhostetten Julunft lensen, sowie uns kar machen, daß n ur deleierten Butunft lenten, fowie uns flar machen, bak nur harte Arbeit und versöhnliche Saltung in ber innern, wie auch in der äußeren Bolitit uns ans dem Elend der Zeitzeit befreien und unferen Kin-bern und Enteln ein besserse Dasein versichassen ihnnen. Das soll und muß der Weltfeiertag des Demokraten seinl

dern und Entein ein belieres Lasein verligatien konnen. Das soll und muß der Weltfeiertag des Demokrafen sein!
Ein Friedenstagt önnte uns der . Mai auch im Innern sein. Er ist es nicht! Es wäre unnatürlich, sich darüber auch nur der geringsten Täuschung in der inneren Politik. Nur zu gern würden wir über alle Parteisschranken hinweg dem Bruder die Hond vielen, um nach unserer Väter Weise ein einig Kolt von Brüdern zu sein und gescholfen gegenüber unseren Gegnern zu sein und gescholfen gegenüber unseren Gegnern zustehen das Menschlicheit und Wöllervoerlöhnung, den wir immer erneut in alle Welt sinaussenden müllen, um so träftiger erneut nach Aberschlichen im Innern nicht, die von ruslischen Bolichewisten das Seil der Welt erwarten, de wirtschaftlichen Trümmetkätten vermehren helsen und durch ihre verheisende Tätigeteit das hier das doch nach eine Kreden underfümmert sie de Wendertaupt vorbereiten. Wer solchem Treiben gegenüber bei belöt, vielmehr undefümmert für die Demokratischrung unserer Verwaltungs eintritt, der trägt zu seinem Telle mit dazu gangen ösentlichen Lebens, unserer Politik und unseren Berwaltungs eintritt, der trögt zu seinem Teile mit dazu bei, daß eines Tages doch die Ordnung über das Chaos siegt und der Brudertampf doch einmat seinen Abschließ findet. Mag die innere Politik Deutsch ands mit den fikändigen spartatistischen Umtrieben zur Zeit einen auch noch so trüben Andlic gewähren, wir wollen uns gerade seute sestigen und dem zwerschaftlichen Gauben, das wir diese Stadium in der modernen Entwicklung unseres Baterlandes überwinden



Mutterlande los zu teifen, auch nicht dadurch, daß deutsche Bäter und Söhne in fremden Landen moderne Stlavenarbeit verrichten und ebenso wenig dadurch, taß das deutsche arbeit verrichten und ebenso wenig dadurch, tog das deutsche Kolf mit angeheuren Kriegsentlichädigungen beiaftet wird, die ein Wiederheraufarbeiten zur Ummöglichfeit machen. Gleichderechtloung und Gerechtigfeit müssen die tragenden Kjeller einer Bolitif sein, die überall gut machen voll. In einer alten päpstichen Engolitika vom 20. Juni 1894 heißt 23: "Um den Engels, die Begierde nach fremdem Gule, den Beld – krifer, welche ja vorzugswele die Kriegsssammen enträchen — zu unterdrücken, gibt es bein wirksameres Mittel glo die Kriegsslammen enträchen — zu unterdrücken, gibt es bein wirksameres Mittel glo die Kriegsslammen enträchen — zu unterdrücken, gibt es bein wirksameres Mittel glo die Kriegsslammen enträchen — zu unterdrücken, gibt es bein wirksameres Mittel glo die Kriegsslammen enträchen — zu unterdrücken das Nachten dieser Lugend die Kriegsslammen der der die Kriegsslammen die Lugend die Kriegsslammen die Kriegs Lugend tonnen bie Rechte der Bölker und die Heiligkeit der Berträge ihre Unverlehlich Jeit, nicht minder die Rande et Bettich; feit, nicht minder die Balde et Bilderlich. Teit ihre dauernde Festigkeit ethalten, in dem alle von dem einen Gedanken durchdrungen sind: "Die Geerechtigkeit erhebt die Bölfer." Unfere Maiseier soll dem auch gloses in dem Genden an den Sieg der Gerechtigkeit. Um Beginn des Maimonats wollen wir für jest und immerbar ben G'auben fest halten, bag boch einst aus ber Rot und ber Qual ber Jegizeit eine besiere Welt entfieht, die ihren Kindern und Enkein Ruse und Sicherheit, ben Bolkern untereinander aber Berjöhnung und guten Billen verbürgt. Carl Holms,

Die Lage in Versailles.

W.f.B. Berlin, 30. April. (Drahfnachricht.) Die 30 den Berfallter Beiprechungen in drei Conderzügen Sonn-1812 fachmittag und Wontag Rachmittag abgereiften Freie-sendselegierten find mit ihrem Cefolge wohlds balen einge-troffen. Der Conderzug mit den Reichsministern Grafen

Dring Max von Baden an das britifche Rote Kreuz.

Die engliften Gefangenen in der Beimat. - Die deutschen Befangenen harren der Befreiung. -Die Buftande in den feindlichen Befangenenlagern.

WTR Sartvenbe, 30. April. Bring Mag von Baben, ber möhrend ber Kriegsjähre unermidlich beitrebt war, das Los unsierer unglichtigen Kriegspelengenen au fundern, werdet fich in angliebendem Schreiben an der Borfigenden des britischen Aufen Kruges mit der drungenden Bitte, den leibenden bentichen Kriegspelangenen zu beifen: An ben Prafibenten bes beitifden Roten grengen. Bert Prafibent!

Durch Bermitteluna bes internation

Hern Permittelung des internationalen Aomitees des Aoten Arrayse in Gent tretter die im Rovoemder 1918 an mich deran, Ih sollte mich der engtlichen Zierlüffen und Soldnten in demischen Kriegogelnmagnehghet annehmen. Anzwischen über alle Ihre Laudsleute in die hein at zurücke, alle Ihre Laudsleute in die hein and zurücke. Aber noch befindet sich über eine Billion Deutscher in der eng-lischen, französischen und belazischen Gesanzenschaft. Mie hatten den Tag der Freichte nach geglaubt als der Bassientilliand deutschand. Robit niemand hatte damit gerechnet, daß die menschliche und gerechte Volltt des Austausches, die sich mührend des Krieges

nengatine uns gerante voltut wer unsammine, bie ins aufend des Arieges es en gre he militärtiges Biderftande durch geseht fielt in dem Augendisch zufamennberden mürde, da der Keieg ber Goldaten ausschiebt. De wäre das Los der gefangenen Beutschen derstände hart jelbst des guter Behandlung. Se het sich aber leide berenangelellt, das, jeitban deutschland über feine Machimitet verligt, Bergeltung zu könn. die Inden nie ha ein gen fran zöslich en und belgischen die fangen lageen jich verligten und belgischen werträglich geworden sind. Bennaleich in einer Amzicht von Gefangenlageen, zum Besipiel in Berchefter, die gute Behandlung sich bekandler, don die ihre mit. 11. aus anderen Gejangenlageen ernete Klagen. Ge fällt mir ichwer,

biefe Beifielung machen zu müssen, nachdem ich, auher für Källe, wo alle anderen Mitcht verjagten, die Politik der Mepresolien viereinhafb Jahre lang bekämpt habe Ach vehme mit Befinmtsche inn dah die philantfroziosen dennstlation:n Euglands. die möltrend des Krieges allen Sindernissen um Troh den Geilf des Noben Artuste ten dieben, nicht unterreichtet sind dare, weben kentst etwa blieben, nicht unterreichtet sind darei über, mos seit dem Konstellussen den die Genachtschen gut Konstellussen der Eutente worcht. Darum dringe im Innen die fignen und ichtistisch und konstellussen und ichtistisch und der in der eine Lendigseich wird der eine Dartiellung von Einzelheiter über entschiede Jusses in englischen, desgischen und französsische und felenanntagen.

Gefangenlagert; w. infere ungfralichen Endosfenie und frangofifcen und in menichen unmurbiger Meile untergebracht find, fordern auch vielfach vor ber Machmannicheft

auf das brutalfte mighandelt

auf des bentalite mithandelt
merben. Das Schreiben schlichte
"Ich hieft es sier meine Klitcht, diesen Tatschand zu Ihrer
Kennins zu deinen, und richte nun die drügende Bitze an das
kennins zu deinen, und richte nun die drügende Bitze an das
kennins zu deinen, die eine der die der der der
Kandelenien zu beiten. In gonz Deutschlichten erwartet man vor
dem Peclinimiartieden die
Befreiung der gefangenen Deutschlichen und Kinden
Mittel und Wege sinder, um der schlimmten Roi und Anlichen
Mittel und Wege sinden, um der schlimmten Roi und Anlichen
Kamilien eine Berubigung eine, wann die englischen Deganitzetionen werklätiger Menigkantsehe, die sich während des Kriegen
unsere Selanacuen wirspan ungenommen haben, und ihre Schweikervogunistenen in Krantzich und Selgien sorietigen
Jurittt zu allen Gesangensagen erheicken, auch erhorten
Zeibensließ ein im zerichten Gehört, die offinder kernolie der össentieben Weinnum von krontzolle der össentischen Weinnung volltfündig anzone find.

Stockorsf. Ranhan, Landsberg und Gieoberts und den ibrigen Delegierten fam gestern Azad 19 Ur auf der Station Jaueresson an, Beim Terlassen des Juges wurde Garl Brockorsf. Aungam vom Präsekt des Juges wurde Garl Brockorsf. Aungam vom Präsekt des Begartements Seine-Olie Chaleil nomens der französischen Begierung begrüßt. Gas Prockorsf sprach seinen Dank aus. Codann übern sinntisch Serren im Antomobil nach Berlaites weiter. Besondere milikärische und posizelliche Vorschrungen waren sin den Genopang getross, der die Weckelten der inde ihr Gesolge wurden in Bersallies in Delegierten sowie ihr Gesolge wurden in Bersallies in Den Hotels des Reservoirs, Batel und Saitse mitterschaft. Der notwendise gegenseitigt Verlöft in geschaft. Es berricht eine sier eine Frankopen und der Verlöfterung. In der Aberseie am Montag Nachmittag war der Gesande Radolni und Postdamer Kainhof erhöftenum im Mustrage des Keichsprüssenken Keilgesüßt zu überkrüngen. Nadolni im Brotadumer Kainhof erhöftent der Persekten der Perse Erksige kunden.

Befferung der deutschen Valuta.

W.I.B. Berlin, 39. April. Der "Bok.Ang," melbet: Die Besserung ber bentigen Baluta im neutralen Auslande leigte fich jort. besonders der Mackfairs in Soland finig beute meiter auf 1213 Mart, vorgestern 11945, Freiten 11746, Gerfichte von einer Milliardenanzleihein Sollaud unter Teilnahme Umeritas

120 000 Worte Vorfriedensantrag.

WTB. Mu Ver da m. 30. April. "Lelegraaf" meldet aus Baris, daß die Kommission, die mit der Rédattion des Friedensvertrages desauftragt ift. Tag und Radis au der Allfeldung des Textes der Ställminarien arbeitet, der nicht weniger als 220 000 Brorte umfalt, Zolgande Fragen miljen noch geregelt werben.

1. Die Frage des Austrittes Luremburgs aus der 3011-mign.

Riautican und bas Gebiet von Schantung; einige militärliche und maritime Beftimmungen;

4. Die Frage beguglich ber beutichen G:fangenen, Die mit bie Frage ber Urbeitstrafte, Die Deutschland Frantreich it. lien muß, gufammenhangt;

grage ver urvertreute, vie Sexipians Vennetin perinten ung Jafamenstängt; filos Bestimmungen ber griedenoprälimi 5. die wirchgeliede Bestimmungen der griedenoprälimi nærten (es wird 3. B. gesorbert, daß Deutschland och ne Gegen = ferkigkeit die Allierien als meistogünstiate Nationan be-

handelt); 6, die Frage bezüglich der Berfügung über die Beutichland achgenommen n Telegraphenkabel; 7. die Berwaltung des Rieler Kanalo.

Senfationelle Reußerungen Sochs.

Mie bie Entente ericopft mar.

Wie die Entente erichöpft war.
W.I.R. Bertin, a. Aveil. Laut "Bol. 3iz." fteht in ben aufschenerrezenden Neuherungen des Marikaal Koch gegenüber einem Beichterlacter der "Daily Mali", die ind den französischen Blättern nicht veröffentlicht werden durften, eine sehr wichtige und sehr bezeichnende Etille. Darnach sache Marikaal Boch indezug auf die Augustoffenste Narischaft Foch indexung auf die Augustoffenste Narischaft Foch aufgemeinen Kotmach war gefommen. In habe leine Neiervon zur Berführung. In die folge und Augustoffen. Er mis den Augustoffen. Er mis den Augustoffen der Augustoffen der Augustoffen der Augustoffen. Auch eine Meiervon zur Berführung. In die folge und Augustoffen der Augusto

Daraus geht unzweifelhaft hervor, bag bie Refers ven ber Allierten vor tem allemeinen Bormarich gegen bie belgijchenische Grenze er ich öpft waren, un b bag Foch es auf gut Glud antommen lieft,

Bela Run an Lenin.

Die Lage in Ungarn ift verzweifelt.

Die Lage in Unguen ist verzweiselt. Das Bajel, 30. April. (Gigene Draftingfisch.) Das rumänische Bressouren melbet: Besa Kun richtete an Kenin tte bingened Unfirederung, isprit gigen Rumänisch eine energische Osenste einzuleiten, um die rumänisch eine energische Osenste einzuleiten, um die rumänische Offensione in Ung aben abzuschwächen. Besa Kun füge finzu, das die Lage in Ungatu verzweiselt iet. In

Er sah halb zu Traute hin. "Wissen Sie, was Ihrem Bogel sehl?" Er hat Stimmtrigentramps und Darmoerschingung." Fredhögen glogte den Prognosensteller heimfüllig an und hadte mitend nach desse niger. Und Traute schrie auf. Sie glaubte plöhitch, des Thomas etwas von Papageien verstünde, weil er solche greutlesen Kransseiten nannte, und sam näher. "Woran sehen Sie das?" fragte sie bestürzt.

nannte, und fam näher. "Woran schen Sie das?" fragte sie bestürzt. "Ich sehe es eben, das Moran ift ja Mebensache; warten Sie, ich will sosort die Seiluna vornehmen". "Nein, nein, das dürfen Eie nicht! Sie töten mein Priedhen durch Anwendung ialscher Mittel." "Untilm" erfläret Ihomas täht. "Bassen Sie dag, wie schach ich das Vied gelund machen werde. Der Kogel braucht nur ein dischen Bewegung. Er muß aus den Dradkfassen raus, eschindern kauste fetzte Thomas bein Tradkfassen zu erschindern kauste ketzte Thomas den

Den Schirm nach ihm, idda der na digarn derzweiselt jel. In bem Schirm nach ihm, idda der Rülisbewohner einen daherstüttlen Schrei nach ihm, idda der Rülisbewohner einen daherstüttlen Schrei nach Iraurichen tat, sii ein gam verwöhnter, eigenstuntiger Gefell, der, infolge iehter johrelangen Pattvolffandig begeneriert, am besten gestete würde. Iraurich Bestell, der, infolge iehter johrelangen Pattvolffandig begeneriert, am besten gestete würde. Iraurich Wessellinist Ichre auf und wies mit zitsernder Hond der Tüt. Honds ich interestämmert. Iraurich Wessellinist Ichre auf und wies mit zitsernder Hond der Tüt. Honds ich ich gehen? Weine Wissellin ist, das um holte in ichne gehen? Weine Wissellin ist, das um holte in ichne gehen? Weine Missellinist ich einen geleichte ihn den gehen? Weine Missellinist ich einen geleichte ihn den gehen? Weine Missellinist bestigen. Nas werden Ete nun erst tun, wein Sertändig bestellinist bestigen. Nas werden Ete nun erst tun, wein Sie die vond von überzeigt, einen Kahnflinigen gegenüberzusteben, der Tür zu gelengen, um erst tun, wein Sie den Varden siehen der Vergent. Iraurte sübst. Ir zu gelengen, um dem drochenden Schiessen, der ein der dahm innigen gegenüberzusteben, der Tür zu gelengen, um dem drochenden Schießfal zu entgeken. Ver Ihmas erret ihre Abstigt. Erheiten Schiffal zu entgeken. Weer Ihmas erret ihre Abstigt. Erheiten den Erheiten der Witter ihre Gehickt Und wenn Eie zu dem besteben Mittel des Kifreuses greiben diesen verriegete und verderrichiere ich de Tüt. Er switt Ihmas mit einer gebieterischen Schiffal zu entgeken. Ver Zihren eines Hond und der der Kifren eines Hond und der Weisen ihre Schiffal zu entgeken der gene gehieden Rüste einer Missellinis Besten auf den Witter des Auftrusten Schiffen der Schiffen der Schiffen der Missellinis der Schiffen der Missellinis der Schiffen der Schiffen der Missellinis der Schiffen der Misse

Das Rosenhaus.

Roman von Frit Ganger.

Thomas hatte nachbenklich zugehört und lachte nicht. Er war auch gar nicht geneigt, sich der Expedition nach Bredenhritä anzuschlieben. Die Lachache, daß es etwas zu kreiten gab, erregte ein Intereife weit mehr. Und als Rosmaxie und Bredentamp sich auf den Weg machten, blieb



mehreren Städten und Dörsern wurden die Mitgeleber der Arbeiteeräte verhaltet. Demonitrationen ließen den König hochteben.
Wie des amtlicht lettische Reefledurean meldet, haben de Bolidowisten in Alga auf tiesen Hieruf hin beschiosten, die Mitglich einberufennen 20 Jahrstänge von den von ihnen die fürzlich einberufennen 20 Jahrstänge von den von ihnen die fürzlich einberufennen 20 Jahrstängen Gronten Ruhlands, namentlich gegen Rumänien zu senden.

Die Rarntner Schlagen die Gudflamen zurück.

WTB. Wien, 30. Anil. (Probinagricht.) Rorr, Burca, an Swengeleten Einbruch imbliamt der Truppen in Kürnten wied mitgeletit Ge gelang der Kürnten Bolfsmede, im Bereife von Bland die Gatein und den Dir Bolenbach wurde Leit. Jakob eine zwer in der Rach vorliebenscher Et. Jakob eine zwer in der Rach vorlieben derborte, wurde aber beute morgen wieder von der Bolenbach vorloren, wurde aber beute morgen wieder von der Bolfschaft von der Bolfschaft der Bolfschaft werden werden wieder werden werden wieder ber Gereicht von der Bolfschaft der Bolfschaft und die Kürntner Bolfswebe wieder in die June der Benischen und der Kürntner Bolfswebe wieder in die June der Benischen.

Rundgebungen im italieniffen Genat.

Italiens Gogialiftenführer gegen feden Chaupinismus.

Die Rumanen in Ungarn.

Gorbereitungen der ungarischen Heeres-leitung.
Nien, 30. April. (Eigene Trassandielt.) Rach dem rumänischen Herersbeit (Gigene Trassandielt.) Rach dem rumänischen Herersbeitch haben tie Numänen den ganne Geblet die zur This belegt. Nach der "Natzia" trist, wie nagarische Gefangene aussiazen, die ungarische Herersbeitungs große Borbereitungen zur Berfinderung des rumörischen Bormarisches über die Theis. In einem Besehl wied bekont, das gang ung ung ar est ungslos verloren möte, wenn es den Rumänen gelingen solche, die Theis zu überschreiten.

Deutsches Reich.

Bagern und Die Reidszifenbahnen.

Bagern und die Neichseitenkohnen.
W.T.B. Reimar, 30. April. Sei der Beratung des Kersassunschaftles der Nationasverlammlung über die Seinmungsausschaftles der Kantonasverlammlung über die Seinmungen über die Eisenbahnen erstärte der Kanerische Bestandte Dr. von Pracer, Sayern fack sich au dem Grundleige der Reichseisenbahnen bestannt. Aber erst müßten die sinanzisagen gestärt werden, ehe es auf seinen Seischahnbestig auguntien des Reichse verzichten fann. Es ist neuersdings bereit, auf seine Militärhoheit unter genissen Worden werderen und es ist dereit, sein Siersteuerreservat im Falle einer enisprechenden Ablösung aufzugeben.

Die neue Regierung Braunichweigs.
W.T.B. Braunichweig, 30. April. In der Landesversammlung, zu der auch die dürgerlichen Parteien wieder ersichtenen neren, wurde auf Grund eines mechreitsofgafüllichen Untrages eine neue füläfliedrige Regierung eefildet, und zwar wurden gewählt die Mechreitsgafüllen Dr. Jahre und Bekindecker mit je 29, die Unabhängigen Gerede mit 29 und Junke mit 30, sowie Finangpräfikent Sertels mit 51 Stimmen.

Ausland.

Unruben in Bürid,

WTB, Bern, 30, Artil. In Alltich fam es am Montag 'er Laufe einer Brotestversammlung des Berbandes des Bantver'o-nals zu Unruben. Das Militär mu'te er gen die Demonitranten hant sieden, die drauf eine Sartstade errichteten, die von Mili-lärautomobilen gesprengt wurde. Es gab einige Berwundete.

Der 1. Mci in Par's, 19. Arril. (Sanos.) Die Regierung unterfagte ste Kundaebungen am 1. Mei in Bartis. Die Zeitun-ablreftoren au für artis beichloffen, die Rickter am 1. Mei nicht erscheinen au

Der größte Bergarbeit, raneftand, den ber Auchtolenbergb-uie celect, ilt als beendet ansulehen. Wenn auch die Beteiligung am Auskland der Genabet ansulehen. Wenn auch die Beteiligung am Auskland der Gesandtschaftlich geschlich der Gesanstand 1805, 16 war boch die abfolute abab ber Eterleitenben, die Beteiligung der Genaben der G

ftänden in deler Streit in beung auf die Hobe des angertige. ein Schadens.

Die Vergarbeitet, die jum Teil annäbernd vier Rochen ausfändig waren, werden in erster Litte unt et et dem Lobn au sig all ihm ver die leiden den Erteit 1906 entitandenen Lotnverligtes, wodet all roings die Steigerung der Löhne koden. Der Gesamtschaussfall den Interest von 14.01 M. im 2. Siertel 1905 auf mehr als 14 M.) au berückfatigen ist, Die Gesamtsahl der ausgeichtenen Schäcken koden das is 15900. Unter Invarantesegung eines (geschätzen) Schäckerschieftes von 14.25 Ml. im Wonat Unit erzicht fich und den vorfäusigen Kerfells erfüllellungen des Serokou-Vereins ein Aussell an Schun im Gesamtbetrage von 78,5 Millieunen Mark, mährend der Ausfand im Kahre 1005 einen Lothaerlung von rund 59 Ml. Naaf und der vorfauft and bei der Versichen der Kerfells der von 1912 einen folden von 7.8 Vill Mt. Erdertung von 16. Seit Keginn der Kenolution il den Versachen der Versachen

ist nur ein flein.r Teil bes Schabens, ben die Bergarbei er zu tragen saben.

Nie sehr die, durch den Streif kervorgerensene Berischeitserung der Scheiben der Bein den der Bendlichterung der Bendlichten der Bendlichten der Bendlichten der Bendlichten der Bendlichten der Bendlichten Bendlichten Bendlichten Bendlichten Bendlichten Berührten mit 30 Korent im Preise erdbit hoben, der Bertult der Werfe auch nur annöhernd seinen Wieren mit 30 Korent im Preise erdbit hoben, der Bertult der Werfe auch nur annöhernd seinellesten, ihr unmöglich, sedragen ihre eine Bes Aufrahaue, des Erlaufens der tiefer liegenden Sohlen, des wiese Schaufens der Angesenlagen (belonders den Aberdlichten der Angesenlagen (belonders den Aberdlichten der Verlaufen Betriefen usw.) ensiganden er nittig der Exitien als fähligteit dieler Zeichen ernst. Ich der der anstellt ich de der zie den ernst. Ich der der angesenlagen der der Kentlichten der Verlaufen vor der Verlaufen d

Die Grundung einer Teewirticafieftelle in Samburd

murbe beichloffen. Otto Ruder Emben, ber als Bevollmächtigter des Reichswirtschaftsministers Wissell b'e Vorrechandlungen aur Erricktung der Terwirtschaftsstelle geleit:t hat, führte u. a. aus:

Eine Sinnusschiedung der Geführung ilt nicht möglich, da niti einem balbigen Friedenschiftlig und der Allisebung der Blockbe gerechtet werden und und die Geweitschiellte am 18. Mai b reits in Kraft treten son. Die Sand-loseiseit unmittelber nach b reits in Kraft treten ioll. Die Dund-torcroveit unmitteider nach Kriegasche ist nicht möglich, bie zunächt nur bereinfommen darf, wis sitt und unbedingt notwendig ist. Bergaftungsmit iet werden nicht zur Berstäuung gestellt werden können, vielmehr und der Sandel bestrebt iein. Ich funktrist gen Kredit zu verschaften. Sie wird eine Reichstelle für Kolemiaswaren errichtet werden, die den Wittschaftskell in übenevordert ist. Die Reichstelle wird die Futbale kohnen Texas Alamainen Steine in der Aufgabe haben, Fragen allgemeiner Natur mit der Regierung zu verhandeln und auch das für die Einfuhr von Kolonialwaren sest-aufetande Gesamteinsubrioni gent zu bestimmen.

Borfenftimmungsbild.

Berlin, 30, Avril. An der Börie brebte fich beute das Samstaelchäft um die Utitien ausländiger Unternehmungen. Die lleine Unirege Dooillehns in der Nationalverlammlung läßt der muten, deh die den von den Verliche Unirege Dooillehns in der Nationalverlammlung läßt der muten, deh die den von der Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Universität und der Verliche Verliche Universität und der Verliche und der Verlich

Devifenfutfe.

Berlin 30 Mpril.

Die amflichen Rod'erungen fur bei en ra phil de I us: abi und en fellen fich an ber hentigen Borie in Bergleichung um vorberrechenben Sane in Mark wie olgt:

| | 200-28010 | | Gen Prie | | Beid + B-te | |
|--|---|---|---|--|---|---|
| Rew Pork Holland Lancmark Ediweden Rorn egen Echwer Cesterreich Ungarn Butgarien | 1 Doll. 100 ft. 100 Kr. 100 Kr. 100 Fr. 100 F. | Madade forster kan medicali medicali | 505.00 317 00 341 75 329.75 263.50 48 43 | 505,50 317,0 342,25 330,25 263,75 48,50 | 530,00 327 (0 351 75 339 7) 271,50 47 45 | 530 50 327,50 352 2 540 5 271 73 48 05 |

Sonfantinopei für Celb — Pietei — Epanien für tein ilitribides Hikke Spikke Mark für 100 Firnihde Mark.

Produft nbericht.

Berlin, 30. April. Ueber den Berkehr mit Landesvrodutien ift nicht vol A ues au berichten. Die Rachfrage nach Butters mitteln ist im allgemeinen noch lebbatt. Was Rüben andetrifft,

io baben allerbings nur Offerten auf Lieferung non naben Orten Ausficht, do von entierniteren Staffionen die Transportverfällenlie au ichiecht find. Rundintiter bleibt innen, to daß der eitefeltige Bebart nicht zu oeden ilt. In dillentrichten wird manches aus benocht. Gumereien rubin. Gerabella bleibt fewach. Belonders benocht. Gumereien rubin. Gerabella bleibt fewach. Belonders nie eithaft ilt bagesen Raftlier, ber aber nur in gans geringen Mengen zur danb ist. Better: Cooks.

Cambretateinen dereiten, die Calestaewoning bogen anfallent siedblanusgeligten aufgabetingen. Beitweise zu gestellt der Seiner Besawerkoseria König Wilkelm. Die Geiellighaft icht ist das zijes Lietelighe 1919 mit einem Betriebsverluit von Soi 600 M. I. die Madrend in der gleichen Zeit des Bosiakres ein Striebs, von inn von 838 900 M. erstelt wurde. Der Abril wird ebenfalls mit einem iehr erbeblichen Betriebsverluit abschlichen. Socanssichtliche Erneuerung der Trägerkönlervereinigtunsen. In Diffeldorf daben am Dienstag Kerhandlungen in der Grage Knindisung der Trägerkönlervereinigtunsen, die vom Schlieder Knindisung der Trägerkönlervereinigtunsen, die vom Schlieder nach der die der Kindisung der Trägerkönlerverinigtunsen. Neb vor eine den beinittiven Erzebnis noch nicht erzielt werden fonnte, lo ist doch destimmte Ausfact vorlanden, das der werden konnten Verstellt werden fonnte, lo ist doch destimmte Ausfact vorlanden, das der Beinitischen Schabnischungen unter der bei der vorlanderen Schabnischungen unter der bei der vorlanderen Schabnischungen unter der bei der den Legter der Aufgabe des Stabiwertsverdendes die Jamilichen fünf Trägerkandelsvereinigungen auf verähverter Grundlage mit der erneuert werden. Die Berbandlungen metden in den nächsten Tagen fortgeseut.

Berliner Börse vom 30. April 1919.

| | | granin.) | |
|---|-------------------------------|---|-----------|
| Classhohn Abilant | 12016 | Doring & Lehrmann | 92,28 |
| Eisenbahn-Aktien: | | Durkoppwerke . | 288.78 |
| HalberstBlankenb. | 85,00 | Elberfelder Faber. | 286,50 |
| Halie-Hettstedter | 30,00 | Felten & Guilleaume | 161,00 |
| Schantungbahn | 128,75 | Gasmotoren Deutz | |
| Allg. Lokal-Str | 123,00 | | 116.00 |
| Gr. Berl. Str | 124,00 | Gebbard & Konig . | 269,00 |
| Magdeourger StrB. | 124,00 | | 89,7 |
| Prinz-Heinrich-B. | 190,00 | Gelsenkirchen Berg | 189,8 |
| Orientbahn | 284,00 | Glauziger-Zuckeribk. | 236,7 |
| | 207,00 | Hallesche Maschibk | 318,0 |
| Schiffahrts-Aktien: | | Hamana B. | 295,0 |
| | | Harpener Berg Hasper Eisen | 140,2 |
| Hambg. Paketfahrt | 101,50 | Hirsch Hupter. | 138,0 |
| Hambg. Sudamerika | 177,50 | Höchster Farbw. | 214,0 |
| hansa-Dampfschift | 248,00 | Hoenster Parba. | 246,0 |
| Nordd. Lloyd | 105,00 | Hohenlohe-Werke | 203,0 |
| Rook Alifan | and the state of the state of | humboldt Masch. | 108,0 |
| Bank - Aktien : | 100 | the Barghau | 127,5 |
| Bank i. Thur | 139,25 | lise Bergbau | 281,0 |
| Berl. Handelsges | | Kahla Porzeilan Kaliw. Aschersleben | 285,0 |
| Commerz - Diskonto- | -149,50 | | 169,7 |
| bank | 100.00 | Kerbisd. Zucker-Akt. | |
| Darmstädter Bank | 123,00 | Kyifhduserhütte . | |
| | 118,00 | Lahmeyer & Co. | 116,2 |
| Dessauische Laudes- | 1000 | Lauchhammer | 147.0 |
| Deutsche Bank | | Laurahiitte | 142,0 |
| | 216,75 | Linke & Hofmann . | 277,0 |
| Diskonto-Comm. | 170,00 | Ludwig Loews & Co. | 280,0 |
| Dresdner Bank | 144,50 | Lothringer Hatte . | 160,0 |
| Leipzig Credit-Anst. Mitteld. Kreditbank | 143,C0 | Mannesmannröhren | 157,50 |
| Militeld. Rreditbank . | 116,25 | Oberschl.EisenbBd. | 1107 |
| Mitteld. Privatbank . | 115,00 | do. Caro Hag. do. Kokswerke | 131,00 |
| Nationalbank | | do. Rokswerke | 196,7 |
| Oesterr. Kredit | | Orenstein & Koppel | 165,0 |
| Reichsbank | 139,00 | Phonix Berg 1 Rhein. Metall-Vorz. | 180,08 |
| today de bene | | Rhein. Metall-Vorz. | 166,00 |
| indus rie-Aktien: | | Rhein Steldweren | 135,00 |
| | 1100.20 | Riebeck, Montan . | 177,70 |
| Schultheiss-Brauerei | 245,00 | Rombacher Hitten | 164,50 |
| Akt. I. Anilin | 214,25 | Rositzer Braunk | 102,08 |
| Allgem. Elekir. Ges. | 173,75 | Rositzer Zucker | 138,50 |
| Ammendorfer Pa- | 2018年末年35月 | Sangerhäuser Masch. | 238,00 |
| pierfbk. | | HugoSchneider & Co. | 185,50 |
| Anhal.er Kohlenw. | 153,00 | Schuckert & Co | 120,50 |
| Annaberger Steinget | 158,00 | Siemens & Halske | 157,08 |
| Badische Anilin | 164,78 | Stettiner Volken | 144.00 |
| Bergmann Eickt. Akt. | 140,25 | Stollberger Zinkh .! | 118,60 |
| Bert. MaschBau | 203,00 | Strals, Spielkarten . Thais-Eisenhütte . | 226.00 |
| Bismarckhütte | 169,50 | Thale-Eisenhutte | 230,00 |
| Bocnumer Guffstahl | 178,50 | Triptis Porzeilan . | 168,00 |
| Chem -Fabr. Buckau | 113,25 | Türk. Tabakregie | 412,70 |
| Chem. Griesheim | 191,00 | Ver. Köln-Rottweiler | 215,00 |
| Chem. Heyden | 195,00 | Ver Glanzstoff! | 428,00 |
| Consolidation Schalk | 211,25 | Wagelin & Hübner . | - |
| GröllwatzerPapterfbk | 202,50 | Werschen-Weißentel- | |
| Daimler Motoren . | 205,00 | ser Braunk. | |
| Deuische Luxemburg | 187,25 | Westeregeln Alkali . | 219,50 |
| Deutsche Uebersee | | Wittener Gußstahl .! | 170,00 |
| Elektr | 204,00 | Wrede Mälzerei | 113,00 |
| Deu sche Erdöl! | 317,50 | Zechau - Kriebitsch | CANAL SEE |
| Deutsche Gasglühl. | 313,00 | Braunk | |

Schönlicht, Bakestiff, (Steek Ha An- und Verkeut von Wertpapieren. Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Die nächste Rummer ber "Saale-Zeitung" erfdeini bes 1. Mai wegen Freitag nachmitteg.

Betantwortlich für ben volltischen Jeil: Cart Delme, für ben ortlichen Leit, für Provingalnodrichten, Geriat, Sandel: Eugen Skinfmann, für Bortt und Breitliche, Detrech Mielanet, Benilleton, Unterbaltungsblott Bermifdire nim, Dr. Karl Baer, ift den Angetegereit: Ette Bielen Trud und Berlag non Creo Dendel.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G. Filiala Portstr. 12. Fernspr. 1362, 1383, 1692. Ausführung aller bank-Depositenkasse Railstrasse 433. Fernspr. 6189. mässigen Geschäfte



C. W. Trothe.

Gr. Steinstrasse 16. Telephon 2916.

Optische Anstalt.

ZEISS PUNKTALGLASER

de Brillenglåser.
Neues Punktaiglas
von CARL ZEISS Jena Altes bikonvexes Brillenglas -10°- ar ar 100 200 nr 500 300

Verbesserte Augengläser.

Ausführliche Beschreibung kostenles.

Reichshof, Edwin Hennig.

Im Reichskeller ist die Weinstube

wieder täglich im Belrieb.



Schnell-Gianz-Creme

: Wachsen, Oelen und Fetten :

wird nur dun aufgetragen und giebt bei genz leichtem Ueberbürslen solort wasserfesten halt-baren tiefischwarzen Hochglanz. Schuhcreme "NOVUM" auch in weiß, gelb und bräun lieferbar Gen.-Vertr. für. Reg.-Bez. Merseburg u. Anhalt:

F. A. Krug, Halle a. S., Lerchenfeldstr. 1 :: Fernspr. 3489

Buchführung. Roufmönnische Privatschuler Wilhelm Baer, Geiststr. 41 C. Lewin, Steinweg 45.

Chauffeurschule. Haliesche Automobilzer Grünstr. 31.

Chemieschule für Damen. Dr. S. Gärtner, Mahlweg 29, Tel. 5855.

Fremde Sprachen Kaulmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41.

C. Lewin, Steinweg 45. Gesangs - Unterricht.

Fritz Gruselli u. Fran, Sophiez ztrasse 17. Kaufmänn. Rechnen.

Keulmönnische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41 C. Lewin, Steinweg 45

Korrespondenz.

Lneratur.

G. Stange, Schulstr. 3/4 Nachhilte-Unterricht. G. Stange, Schulstr. 3/4. Schneider e .- Unterrion

Schreib-Unterricht. Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41

Schreibmaschine. Kaufmännische Privatschuler Wilhelm Baer, Geiststr. 41 C. Lewin, Steinweg 45.

Stenographie Raulmännische Privatsch Wilhelm Bzer, Geistst C. Lewin, Steinweg 45 G. Stange, Schulstr. 3/4

Tanz-Unterricht



Otto Knoll Racht.

Damen-Blusen

E. Schnee, Nachi. Br. Steinfrafe 24

Tohnermasse

Könemann



Harmoniums Orgel-Pedale

C. Rich, Ritter,

Marktiaschen

H. Krasemann nur Schmeeritr. 19.

Schmitz-Bonn's vom R. A. genehmigt, gibt

blütenweisse Wäsche

ohne sie im geringsten anzugreifen

Schmitz-Bonn Söhne, fabrit

Düsseldorf - Reisholz

gegen Kalaline der Atmungs- und Verdauungsorgane, Asthma, Grippefolgen, Nieren und Blasenleiden, Gicht, Zuckerkrankheit, Grieß. 11. Steinbeschwerden, Prosp. durchd. Fürstl. Badedirektion

Speisezimmer Herrenzimmer

Damen_mmer

Schlatzimmer

Küchen.

Grosse Auswahl

Möbelfabrik Albert Mariek Hacht.

inh. Richard Ziemer, Halle a S., Alter Markt 2.

a ment been been by book of been been been

lavier = Reparatur u. Stimmung in guter Aus-führung, auch nach außerkalb D. Krufe, firade 15, 4-c.

Stark- und Schwachstremund sämil. Lichtleitungen

in Rupler, Zink und Elsenletter.
Spezialität: 1SOLIERTE LEITUNGEN
K. G. Z. Leitungen alle Querschnitte wegen
Aufgebe des Legers billigste Berechnung!
Ein Versuch lohnt sich; Anfreg. unt. F. 2349
a. d. Exped. d. Zig.



Minadevura

Eingefiellt werden Freiwillige aller Dienffgrade u. Ungediente bom 17. Jahre an.

Mehliche Gebühren. Guie Berpflegung und Unterfunft.

Melbungen an das Berbeburo des Regts in Magdeburg. Neue Raferne am Anger

FREIKORPS "DOHNA"

Gediente und Ungediente aller Grade.

Hauptwerbestelle Halle,

Geiststrasse 59 60, III, Fernsprecher 4517. — Sprechzeit 12 -3 Uhr. A PARTIE AND THE PARTY OF THE P

Jacobys Börsen-Korrespondenz. Unenibehrlich für jeden Privatkapitalisten.
Auskünfte über Wertpapiere usw.

Geschäfts-Anzeiger.

Alle **Haararbeiten**

in affen Bi 30010 lagen. Er jagteile i. größ ter Answahl Rerfand nach

Sauben - Rege. Sionimalde

ansge. Damenhaar. Zopf-Siebert, **** Leipziger Gtr. 33.

Emil Banse, Sellnerfit.

Beerdigungs - Institute, M Burkel, Rt. Cteinftr. 4

Bilderrahmen-Fabrik, Joh. Mende, minetftr. 4.

Bohnermasse. Tapetenhaus Gerstemann Alt. Markt 3

Bücher a Zeitschriften. dodenzeit. 1. Abonn. jrei Ho

Anna Arnold, Beipatger

Einranmangen.
30h. Mende, Mittelfir. 4. E. 2821
El. Licht- u. oraltanı. Beleuciangek, Riingel-u. Tel.-Anl, Umand ali Gas-u. Petroleumi. I. El.
ATANA UTIGIT idi 13 Tel 2332 El. Licht- u. Kraft-Ant. Kimgei-Tei-, Birtzabi -u.Beleuchtungsk L. Rissland, Brna

Kinderwagen u. Korbwaren. Th Wühr, Vermigerift 94, 5 619 Korsetts u. Leibbinden

Theres was armes
Therest.
Ther

Le erhandlung C.FriedrichRachf., Brilderfir 13

Materschabtenen. Tepetesteus Gerstemann, Alt. Markt 3 Nobe, Spiegel and Pelster-waren.

Georg-Schalble. Rather a. Rather a. Rather a. Rather a.

Peipziger Str. 25. otker u optische Assisiton, Rieemann, Meis wingers.

Schäfte-Fabrik. F. Noah, Leipziger Si rate 16

Schroibmasch. u. Reparaturen Spez.-Reparaturmerkit.a Syiteme M. Knauth, R. Ultichitt. 1, T. 4013 Schirme, Stooke, Pleifen.

Künstliche Zähne

Zahn-Heliaustalt von A. Neubauer, (vorm. Britannia), G. Ulrichstr. u. u. renn. 2003.



Schlachtpferden jeder Anzahl

und zahlen höchste Preise. gen werden jederzelt schnellstens u. ko

Böhlert, Herm., Helle a. S., Glauchzerstrasse Zi-Holland, Arihur, Helle a. S., Langestrasse Zi-Holland, Arihur, Helle a. S., Langestrasse Zi-Möler, Herm., Helle a. S., Pfämerhöhe 4i, Puppe, Aug., Helle a. S., Gr. Steinstrasse 67, Quandt, Herm., Helle a. S., Lancestrasse 20/2i, Strömer, Paul, Helle a. S., Ell Sandberg 14, Thurm, Johannes, Helle a. S., Glauchserstrasse Thurm, August, Helle a. S., Relistrasse 10, Weinrich, Karl, Helle a. S., Böllbergerweg 30, Zaubltzer, Max, Helle 2. S., Steinweg 33, 2458 4463. 1156. 3468. 6518.